


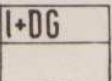
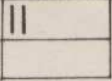
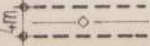


ZEICHENERKLÄRUNG

2. Für die planlichen Festsetzungen
- 2.2 Verkehrsflächen und Grünflächen
- 2.24 Sichtdreiecke. Auf den Parzellen 1, 20, 21 und 24 dürfen bauliche Anlagen, Anpflanzungen aller Art und Zäune nicht errichtet bzw. angelegt werden, soweit sie die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs beeinträchtigen können.
- 2.29  Bestehende und zu erhaltende Bäume im Gehsteigbereich.
- 2.30  Zu pflanzender, heimischer Laubbaum (z.B. Linde). Der Baum ist mit einer ca. 2 x 2 m großen wasser- und luftdurchlässigen Baumscheibe mit Aufkantung (um Salzwasser abzuhalten) zu setzen und dauerhaft zu unterhalten.
- 2.3 Maß der baulichen Nutzung
- Zu 2.32 und 2.33  Baugrenze (allseitig blau)
- Zu 2.37  Als Höchstgrenze: Erdgeschoß und teilausgebautes Dachgeschoß, Kniestock max. 1,30 m (= OK Fußpfette)
- Zu 2.38  Als Höchstgrenze: a) Erdgeschoß und 1 Vollgeschoß
b) Sichtbares Untergeschoß und Erdgeschoß.
Bei einer Geländereigung auf Haustiefe von mehr als 1,50 m ist der Typ b) hanghaus zu bauen.
3. Für die planlichen Hinweise
- 3.11  Mit Leitungsrechten zu belastende Flächen